



# #change

**WENN AUS JUGENDLICHEN ERWACHSENE WERDEN:  
ÜBERGÄNGE GESTALTEN UND BEGLEITEN.**

**EINLADUNG / PROGRAMM**

pro mente Jugend-Fachtagung

am 12. Juni 2019

im Ursulinenhof Linz

pro mente | **jugend**



# facts

## #change

pro mente Jugend-  
Fachtagung  
am 12. Juni 2019  
im Ursulinenhof Linz

**DATUM:** 12. Juni 2019

**DAUER:** 9.30 - 17 Uhr

**ORT:** Ursulinenhof Linz, Landstraße 1, 4020 Linz

**KOSTEN:** 60,- Euro Unkostenbeitrag (inkl. Mittagessen),  
zahlbar per Überweisung (Empfänger: pro mente OÖ,  
IBAN: AT56 2032 0026 0000 3377)

**ANMELDUNG:** online unter

<https://www.promentejugend.at/anmeldung-jugendfachtagung/>

**ANMELDESCHLUSS:** 29. Mai 2019

**INFOS & KONTAKT:** Doris Stadler ([stadlerd@promenteoee.at](mailto:stadlerd@promenteoee.at))



# pro mente jugend

## #change

pro mente Jugend-  
Fachtagung  
am 12. Juni 2019  
im Ursulinenhof Linz

**9:30** Registrierung

**10:00** Musikbeitrag resp@ct Band

**10:10** Begrüßung und Grußworte

**10:30** Erwachsen werden:

**Kinder- und Jugendpsychiatrie in der Adoleszenz**

*Univ. Prof. Dr. Paul Plener, MHBA*

**11:15** 20 Jahre Jugendwohnhaus blue.box – im Wandel der Zeit

**Eine Reise vom „damals“ ins „heute“: wie sich**

**Haltungen & Selbstverständlichkeiten,**

**Betreuungs- & Interventionsideen sowie**

**Rahmenbedingungen verändert haben**

*Mag. Bettina Neumayer, DSA Simone Schweitzer*

**11:45** Pause

**12:15** Das eigene Leben / das Eigene leben -

**ein professionelles und leidenschaftliches Plädoyer**

**für die Jugend von pro mente Jugend**

Video von Kunstraum Goethestraße xtd

**12:30** Das Zeitalter der Potentialentfaltung

*Ali Mahlodji*

**13:15** Mittagspause

**14:15** Workshops

8 Workshops, alle Details zu den Workshops siehe Seiten 4-6

**16:30** Ausblick - Abschluss



WORKSHOPS

## #change

pro mente Jugend-  
Fachtagung  
am 12. Juni 2019  
im Ursulinenhof Linz

### **WS 1: Transgender – Modeerscheinung oder Krankheit?**

***Dr. Brigitte Hackenberg***

### **WS 2: Gestalten von Entwicklungsräumen am Übergang Schule und Beruf**

Inhaltliche Auseinandersetzung anhand von Fallbeispielen  
aus der Praxis der Produktionsschule spacelab (Wien),  
Produktionsschule factory/work.box und freiraum + (Linz)

***Kirsten Akrivou, Herbert Schmitzberger, Andrea Bachner,  
BA, Mag. (FH) Martin Heim***

### **WS 3: Hilft mir noch jemand?**

**Von den Herausforderungen heutiger Jugendlicher  
mit besonderem Betreuungsbedarf an die Helfer im Übergang  
ins Erwachsenenalter.**

Der Übergang ins Erwachsenenalter gestaltet sich für  
Jugendliche mit psychischen Erkrankungen immer  
herausfordernder. Die PatientInnen mit erheblichen Störungs-  
bildern in der Jugendpsychiatrie wurden in den letzten  
Jahren im Durchschnitt immer jünger, der Bedarf an sozial-  
pädagogischen und sozialtherapeutischen intensiven  
Betreuungssettings steigt. In Zeiten mangelnder professioneller  
Ressourcen gestalten sich die Übergänge aus dem stationären



# WORKSHOPS

## **#change**

pro mente Jugend-  
Fachtagung  
am 12. Juni 2019  
im Ursulinenhof Linz

in den außerstationären Bereich zunehmend komplex.

Sowohl die Betroffenen und deren Angehörigen als auch die Helfer sind an diesem Übergang geforderter denn je. Wie kann es gelingen, diese Gruppe von Jugendlichen in ein möglichst partizipatives Alltagssetting zu begleiten und sie am Übergang ins Erwachsenenalter zu unterstützen?

***DSA Peter Wagner, Mag. (FH) Johann Gruber***

### **WS 4: Herausforderung „Übergangswohnen“ –**

#### **Wie können Übergänge gelingen?**

Im Workshop beschäftigen wir uns mit der Frage, wie es gelingen kann, in einer zeitlich befristeten Wohnbetreuung die vielfältigen Herausforderungen und Problemstellungen unserer BewohnerInnen rund um Pubertät, Adoleszenz und psychischer Erkrankung zufriedenstellend zu begleiten.

***Mag. Bettina Neumayer, Roland Schimpl***

### **WS 5: Sichere Anker in stürmischen Zeiten.**

#### **Neue Autorität in der Jugendarbeit.**

Wie gelingt es, Jugendliche durch konstruktive Beziehungsgestaltung, wachsame Sorge und Unterstützungsnetzwerk zur Selbstwirksamkeit und Eigenverantwortung zu begleiten?

***Mag. Christiane Leimer, Mag. Anna Jany***



WORKSHOPS

## **#change**

pro mente Jugend-  
Fachtagung  
am 12. Juni 2019  
im Ursulinenhof Linz

### **WS 6: Professionelles Empowerment**

Dialogisch- und prozessorientierte Ziel- und Maßnahmenplanung in der Arbeit mit Jugendlichen und jungen Erwachsenen mit psychosozialen Problemlagen in der JWG green.box (pro mente Jugend) und in der Transition (Oasis Socialis gemGmbH)

**Wolfgang Haydn, MA und Axel Mayr, BA**

### **WS 7: Wenn sich die Grenzen zwischen wirklicher und virtueller Welt auflösen.**

**Karlheinz Staudinger, MSc**

### **WS 8: Hilflosigkeit - ein Teil der Kompetenz**

Krisen in der Identitäts- und Persönlichkeitsentwicklung sind notwendig. Schon diese Krisen können Eltern zu Überforderung und Hilflosigkeit führen. Wenn junge Menschen nicht zu bewältigende und dauerhafte Krisen erfahren und erleben, führt das bei den Anderen oft zu Nicht-Verstehen und zu Unsicherheit. Versuche einer möglichst schnellen Erklärung sollen da Abhilfe schaffen. Nicht-Wissen und Nicht-Verstehen strengen an und machen hilflos.

Dieser Workshop möchte anregen, Hilflosigkeit als notwendigen Bestandteil der Arbeit mit jungen Menschen in Krisen erkennen und nutzen zu lernen.

**Stefanie Michler, Mag. Michael Weimann**



# who is who

## #change

pro mente Jugend-  
Fachtagung  
am 12. Juni 2019  
im Ursulinenhof Linz

**Akrivou Kirsten:** Pädagogin und Trainerin, Bildungs- und Berufswegberaterin, akad. e-Learning Expertin, seit 2000 in unterschiedlichen arbeitsmarktpolitischen Maßnahmen tätig, Leitungsteam WUK Bildung und Beratung, 2008 bis 2015 Projektentwicklung und –leitung von WUK m.power Pflichtschulabschlusskurs, seit 2015 Modulleitung Coaching und Gesamtkoordination Produktionsschule spacelab (Wien).

**Bachner Andrea, BA:** Diplomierte Sonderschulpädagogin, Studium der Erziehungswissenschaften, Traumapädagogin; lunch.box Mitarbeiterin als Psychosoziale Trainingsanleiterin, freiraum+/VoPs Betreuerin, Lehrtätigkeit bei der Network Akademie.

**Gruber Johann, Mag. (FH) :** Sozialarbeiter, seit 2008 bei pro mente OÖ im Geschäftsfeld Jugend in unterschiedlichen Angeboten tätig.

**Hackenberg Brigitte, Ass. Prof. Dr. :** Fachärztin für Psychiatrie und Neurologie, Fachärztin für Kinder- und Jugendpsychiatrie, Psychotherapeutin. Langjährige Erfahrung mit Kindern und Jugendlichen mit Autismusspektrumstörungen (vor allem mit Aspergersyndrom) als Leiterin der ehemaligen „Heilpädagogischen Station“ der Kinderklinik im AKH Wien, an der Hans Asperger seine Beobachtungen publiziert hat. In freier Praxis als Wahlärztin und Psychotherapeutin tätig - Schwerpunkte Psychoedukation und Elterncoaching von Familien mit Kindern mit ASS sowie Kinder und Jugendliche mit Transidentität, gelegentlich mit beiden Diagnosen in Kombination. Seit 2015 als Koordinatorin für Kinder- und Jugendpsychiatrie im Burgenland beauftragt.

**Haydn Wolfgang, MA:** Soziale Arbeit, Sozialwirtschaft und Soziale Arbeit; klinische Soziale Arbeit (laufend); 6 Jahre Wohnen für Menschen mit Behinderung (Caritas), 5,5 Jahre Arbeit mit komplex psychisch erkrankten jungen Menschen (Verein Oase, Transition); aktuell Einrichtungsleitung, Projektkoordination Oasis Socialis gem GmbH Transition.



# who is who

## #change

pro mente Jugend-  
Fachtagung  
am 12. Juni 2019  
im Ursulinenhof Linz

**Heim Martin, Mag. (FH)** : Studium der sozialen Arbeit, Erlebnispädagoge, Systemischer Coach für Neue Autorität in Ausbildung; Waki (Zentrum Spattstraße), Jugendwohnhaus red.box (pro mente OÖ), seit 2013 Teamleitung Projekt freiraum (pro mente OÖ), Lehrtätigkeit an der FH OÖ.

**Jany Anna, Mag.** : Klinische- und Gesundheitspsychologin, Psychotherapeutin in Ausbildung unter Supervision (systemische Familientherapie); November 2006 – Jänner 2017 Mitarbeiterin in der work.box Wels, seit Februar 2017 Teamleitung der work.box Wels und Ried, seit Jänner 2019 Mitarbeiterin der psychosozialen Beratungsstelle Linz.

**Leimer Christiane, Mag.** : Studium Bildungs- und Erziehungswissenschaft (Schwerpunkt Heilpädagogik) und Publizistik und Kommunikationswissenschaft in Salzburg, Marketingassistentin Veritas Verlag, Leitung Abteilung Medien und Kommunikation PGA, Leitung Lernzentrum PGA, Heilpädagogin in der Kinder- und Jugendpsychiatrie LNK Wagner Jauregg Linz, selbständig in Heilpädagogischer Praxis für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene, Leiterin der INA Akademie, Referentin für Pädagogische Hochschulen, BMBF und INA. Weitere Aus- und Fortbildungen: Systemischer Coach für Neue Autorität, Akademischer Lerncoach, Legasthienetrainerin, Trainerin.

**Mahlodji Ali:** Leiter „Bildung & Persönlichkeitsentwicklung“ in der Akademie für Potentialentfaltung Göttingen, Zürich, Wien von Prof. Dr. Gerald Hüther, Zukunftsforscher beim Zukunftsinstitut und Autor des Work Report 2019, EU Jugendbotschafter & European Ambassador for the New Narrative, Gründer der Berufsorientierungsplattform [whatchado.com](http://whatchado.com), Geschäftsführer des Managementberatungsunternehmens ALI.DO, Keynote Speaker mit jährlich ca. 150-180 Vorträgen (international).





# who is who

## #change

pro mente Jugend-  
Fachtagung  
am 12. Juni 2019  
im Ursulinenhof Linz

**Mayr Axel, BA:** Dipl. Behindertenpädagoge; Kulturwissenschaftler, Sozialwirtschaft (laufend); 5 Jahre Einzel- und WG-Betreuung (pro mente OÖ, Volkshilfe); 3 Jahre Persönliche Assistenz für Jugendliche (Caritas), aktuell Teamleitung Jugendwohngemeinschaften green.box/pro mente OÖ.

**Michler Stefanie:** Diplomierte Sozialpädagogin, zertifizierte Trainerin im naturgestützten und tiergestützten Setting, seit 2010 bei pro mente OÖ, aktuell Teamleitung Jugendwohnhaus blue.box.

**Neumayer Bettina, Mag.:** Klinische- und Gesundheitspsychologin, zertifizierte Skillstrainerin und Mediatorin, Mitarbeiterin im Jugendwohnhaus blue.box.

**Plener Paul, Dr., Univ.-Prof., MHBA:** Leiter der Universitätsklinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie an der Medizinischen Universität Wien. Univ.-Prof. Plener ist Facharzt für Kinder- und Jugendpsychiatrie und psychotherapeutische Medizin. Seine Forschungsschwerpunkte liegen im Bereich von nicht-suizidalem selbstverletzendem Verhalten (NSSV) und Suizidalität im Kindes- und Jugendalter, ebenso wie im Bereich der Traumafolgestörungen.

**Schimpl Roland:** Sozialpädagoge, seit 2006 Arbeit mit Jugendlichen in mobilen und stationären Settings, seit 2010 bei pro mente OÖ, aktuell Teamleitung Jugendwohnhaus red.box.

**Schmitzberger Herbert:** Pädagoge, Trainer und Coach, von 2000 - 2010 Trainer in unterschiedlichen arbeitsmarktpolitischen Maßnahmen für Jugendliche und Erwachsene, seit 2010 Coach und Standortleitung für das Modul Coaching am Standort spacelab\_umwelt der Produktionsschule spacelab (Wien).



# who is who

## #change

pro mente Jugend-  
Fachtagung  
am 12. Juni 2019  
im Ursulinenhof Linz

**Schweitzer Simone, DSA:** seit 1998 im JWH blue.box als Mitarbeiterin für psychosoziale Beratung, Sozialarbeit und Soziotherapie.

**Staudinger Karlheinz, MSc:** Psychotherapeut mit der Zusatzbezeichnung Integrative Gestalttherapie; Studium Psychotherapiewissenschaften an der medizinischen Universität Wien; seit 2010 Mitarbeiter in der Ambulanz für Spielsucht, Neuromed Campus. Der Arbeitsschwerpunkt in der Ambulanz ist die Behandlung und Erforschung von nicht stoffgebundenen Süchten wie Onlinesüchte (Onlinespielsucht, Chatsucht, Onlinepornosucht), Glücksspiel und Kaufsucht. Seit 2005 Arbeit als Psychotherapeut in freier Praxis im Bezirk Perg und Mitarbeiter an der forensischen Ambulanz in Linz.

**Wagner Peter, DSA:** 6 Jahre Berufserfahrung im mobilen sozialpädagogischen Bereich und 10 Jahre klinische Sozialarbeit am Neuromed Campus, Abteilung Jugendpsychiatrie.

**Weimann Michael, Mag.:** Studium der Erziehungswissenschaften in Deutschland, in verschiedenen psychosozialen Feldern der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen in Krisen und prekären Lebenssituationen, in Beratung und Therapie zu Abhängigkeiten und Suchterkrankung, in Aidsprävention, Sexualpädagogik und –beratung, in der Begleitung von Menschen mit körperlicher und geistiger Behinderung und in der ambulanten Sozialpsychiatrie entwickelte sich die Arbeit als Psychotherapeut und Supervisor.